



Nutzungsbedingungen für den PC-Pool der FR Biologie

Zur Nutzung des PC-Pools der FR Biologie berechtigt sind Studierende der Studiengänge Diplom Biologie und B.Sc. Molekulare Biotechnologie, Mitarbeiter und Gäste der FR Biologie. Studierende benötigen für den Zutritt zum PC-Pool eine Magnetkarte, deren Ausgabe gegen Unterschrift und eine Kautions erfolgt, und für die Anmeldung am PC ihren Account für die ZIH-Ressourcen. Mitarbeiter der FR Biologie erhalten den Zugang zum PC-Pool mittels Transponder auf formlosen Antrag an Hr. Dr. Wobus oder Frau Schneider (Prodekanat) und benötigen ebenfalls einen Account am ZIH für die Anmeldung am PC.

Mit Erhalt der Zugangsberechtigung zum PC-Pool der FR Biologie werden die Benutzungsregeln für den PC-Pool der FR Biologie und die des ZIH der TU Dresden, sowie die einschlägigen Rechtsvorschriften (insbesondere sind dies die Rahmenordnung für die Nutzung der Rechen- und Kommunikationstechnik an der TU Dresden (Mitteilungen des Rektors der TUD 1/2003), die Benutzungsordnung des DFN, sowie relevante Passagen des Strafgesetzbuchs, z.B. §202a (Ausspähen von Daten), §263 (Computerbetrug), §303 (Datenmanipulation)) anerkannt. Die Benutzung der Ressourcen des PC-Pools zu privaten (außeruniversitären) oder kommerziellen Zwecken ist nicht gestattet. Die allgemeine Nutzung des PC-Pools ist kostenlos, bei der Nutzung einzelner Dienste wie dem Drucken (über die Saxocom-Druckkopierer) fallen jedoch Kosten an.

Die Nutzer des PC-Pools der FR Biologie sind verpflichtet:

- diese Nutzungsbedingungen und die Weisungen des EDV-Verantwortlichen und seiner Vertreter einzuhalten,
- das mit dem eigenen Account verbundene Passwort (Account und Passwort sind personengebunden!) nicht fahrlässig oder bewußt anderen Personen zugänglich zu machen und bei Verdacht des Mißbrauchs durch Dritte sofort einen Pool-Betreuer bzw. die Benutzerberatung des ZIH zu informieren,
- die vorhandene Technik nicht für Zwecke zu nutzen, die im Widerspruch zu allgemein gültigen Rechtsvorschriften und zu den Nutzungsvorschriften für das Deutsche Forschungsnetz DFN (<http://www.dfn.de/>) stehen (Straftatbestände s.u.),
- den Internetzugang über die Medien der TUD nicht für private oder kommerzielle Zwecke zu nutzen; dazu gehört insbesondere die Nutzung von pornografischen Angeboten (auch wenn diese nicht rechtswidrig sind) und von Online-Diensten (Börse, eBay, ...),
- keinen Personen, die zur Nutzung des PC-Pools nicht berechtigt sind, ohne ausdrückliche Genehmigung des EDV-Verantwortlichen oder seiner Vertreter Zugang zu den Ressourcen des PC-Pools zu verschaffen
- mit der vorhandenen Hardware sorgsam umzugehen, daran keine Eingriffe oder Veränderungen vorzunehmen und Schäden sofort zu melden,
- an der vorhandenen Software (Systemdateien und alle fremden Dateien) keinerlei Eingriffe durch Löschen, Hinzufügen oder inhaltliche Veränderungen vorzunehmen und mitgebrachte Datenträger sofort nach Einlegen in den Rechner einem Virentest zu unterziehen,
- keinerlei Programme beliebiger Art auf den Rechnern des PC-Pools zu installieren,
- bei der Nutzung des PC-Pools die lizenzrechtlichen Vorschriften zum Umgang mit Software strikt einzuhalten und keine lizenzrechtlich geschützten Daten (Software, Audio- und Videodateien, ...) von den oder über die Ressourcen des PC-Pools herunterzuladen,
- über beim Bootvorgang oder während der Arbeit am PC eingetretene Störungen sofort den Pool-Betreuer bzw. den Verantwortlichen oder einen seiner Vertreter zu informieren

Weiterhin gelten folgende Regeln:

- Essen, Trinken und Rauchen sind im PC-Pool aus den o.g. Gründen des sorgsamem Umgangs mit der Hardware nicht gestattet,
- Ruhestörungen sind zu vermeiden, Telefonieren über den Hausapparat ist nur im Ausnahmefall gestattet und Handys sind nur außerhalb des Pools zu benutzen,
- Die Benutzung der Technik im PC-Pool für Computerspiele ist nicht erlaubt,
- Die leichtfertige und mißbräuchliche Nutzung des Datennetzes ist verboten: Dazu gehören:
 - * Vernichtung von Daten und Programmen, d. h. Verfälschung und/oder Vernichtung von Informationen anderer Nutzer - insbesondere auch durch die "Infizierung" mit Computerviren
 - * massive Belastung des Netzes zum Nachteil anderer Nutzer oder Dritter, z. B. durch Spamming,
 - * ungesichertes Experimentieren im Netz, etwa durch Versuche zum "Knacken" von Paßwörtern,
- Verstöße gegen die hier angeführten Festlegungen ziehen die Haftung für die Folgen (Maßnahmen wie Sperrung des Accounts und in schwerwiegenden Fällen zusätzlich disziplinarische oder strafrechtliche Konsequenzen) nach sich.

Auf folgende Straftatbestände sei im Zusammenhang mit der Nutzung der PC-Technik und des Datennetzes besonders verwiesen (vgl. ZIH-Merkblatt):

- Ausspähen von Daten (§ 202a StGB), dazu gehört auch das Ausspähen und unberechtigte Benutzen von Passwörtern
- Datenveränderung (§ 303a StGB) und Computersabotage (§ 303b StGB)
- Computerbetrug (§ 263a StGB)
- Verbreitung pornographischer Darstellungen (§ 184 StGB), insbesondere Abruf oder Besitz kinderpornographischer Darstellungen (§ 184 Abs. 5 StGB)
- Verbreitung von Propagandamitteln verfassungswidriger Organisationen (§ 86 StGB) und Volksverhetzung (§ 130 StGB)
- Ehrdelikte wie Beleidigung oder Verleumdung (§§ 185 ff. StGB)
- Strafbare Urheberrechtsverletzungen, z. B. durch urheberrechtswidrige Vervielfältigung von Software (§§ 106 ff. UrhG)

Abschließender Hinweis:

Die Datensicherung liegt in der eigenen Verantwortung des Nutzers. Auf der lokalen Festplatte gespeicherte Daten werden nach Abmeldung des Nutzers automatisch gelöscht. Jeder berechnigte Nutzer des PC-Pools kann über 500 MB Speicherplatz auf dem Fileserver des PC-Pools verfügen sowie auf sein Homedirectory im ZIH zugreifen. Die Verantwortung und Haftung für eine absolute Datensicherheit wird von der Fachrichtung Biologie und ihren Beauftragten ausdrücklich nicht übernommen,

G. Vollmer
Prodekan